

Russland: Faschistisches Massaker an Schule

Ischewsk. Die Zahl der Todesopfer bei einem Schusswaffenangriff in einer Schule in Ischewsk ist am Montag auf 15 gestiegen. Das teilte das nationale Ermittlungskomitee zu den Vorgängen in der Hauptstadt der Republik Udmurtien der Russischen Föderation mit. Unter den Toten seien elf Kinder. Außerdem tötete der Täter sich selbst, wie die Behörden mitteilten. Laut Ermittlern trug der 34jährige Täter, der früher selbst die Schule besucht haben soll, »ein schwarzes T-Shirt mit Nazisymbolen und eine Sturmhaube«, wie die russische Nachrichtenagentur TASS meldete. Der Sprecher des russischen Präsidialamtes, Dmitri Peskow, sagte, der Täter »gehörte allem Anschein nach einer neofaschistischen Organisation oder Gruppierung an«. Zu den Hintergründen der Tat in der Stadt rund 1.200 Kilometer östlich von Moskau wird weiter ermittelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435478.russland-faschistisches-massaker-an-schule.html>